

LEGENDE

Realnutzung

- Gebüsch, Gehölz
- Laubwald
- Nadelwald
- Mischwald
- Auwald
- Streuobst
- Grünland
- Unland
- Acker
- Bachstaudenflur
- Öffentliches Grün
- Zier- und Nutzgarten, Grabeland
- Siedlungsfläche
- Fließgewässer, Wasserfläche / Flurstück Gewässer
- Hütte im Gewässerumfeld
- Asphalt
- Gras-/Schotterweg, unbefestigte Verkehrsflächen
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksnummern Gemeindeeigen / Privat

Schutzgebiete

- Flora-Fauna-Habitat (Mähwiesen)
- Landschaftsschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet
- Naturdenkmal
- geschützte Biotop mit Nr. (nach §30 BiotSchG und §30a L-WaldG / §33 NatSchG BW)
- Quellen / Brunnen
- Altlastenverdächtige Fläche
- Hochwassergefahrenkarte HQ 100
- Wasserschutzgebiet

Strukturen der Gewässer

- Gewässerlauf auf Grundlage des amtlichen Gewässerkatasters
- ehemaliger Gewässerlauf
- Verdolung Fließgewässer
- Graben, Wassereinlauf (wf: wasserführend, nwf: nicht wasserführend)
- Brücke / Steg
- Rohrdurchlass mit Durchmesser und ökol. Wirkung (nd: nicht-bd bedingt, d: durchgängig)
- Hochwasserdamm / Aufschüttungen

Ufer- und Sohlstruktur

- Sohlverbau, betoniert, vermörtelt oder Rasengittersteine
- Sohlverbau, unvermörtelt
- künstl. / natürl. Sohlabsturz mit Angabe der Absturzhöhe und ökologischer Wirkung (nd: nicht-bd bedingt, d: durchgängig)
- Glatte Rampe / Raue Rampe
- Ufermauer, betoniert oder vermörtelt
- Ingenieurbioologische Ufersicherung
- Steinsatz
- Böschungspflaster, vermörtelt oder Rasengittersteine
- Böschungspflaster, Steinschüttung, unvermörtelt, teilw. mit Drahtgitter überspannt
- wilder Uferverbau
- Uferabruch
- Rechen / Gitter
- Grünschnitt / Müll/Bauschutt / Holzlager / Lagerfläche
- Stangenverbau

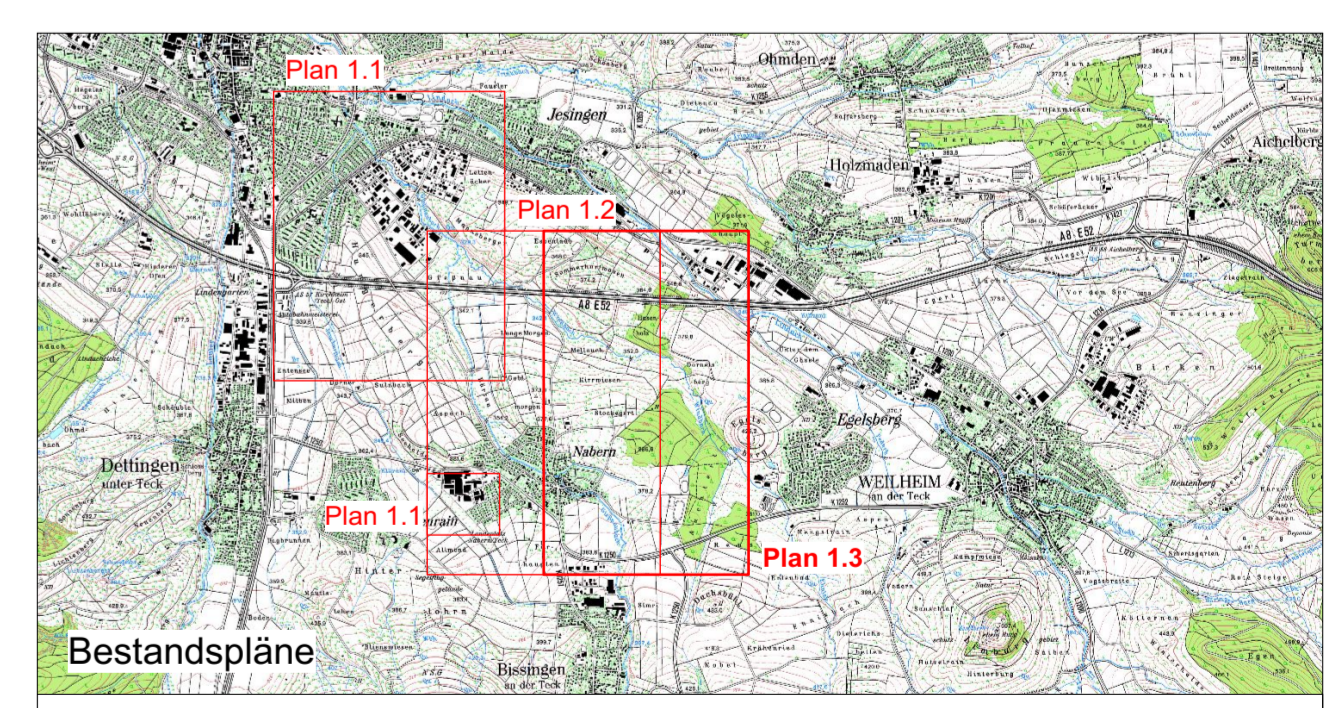
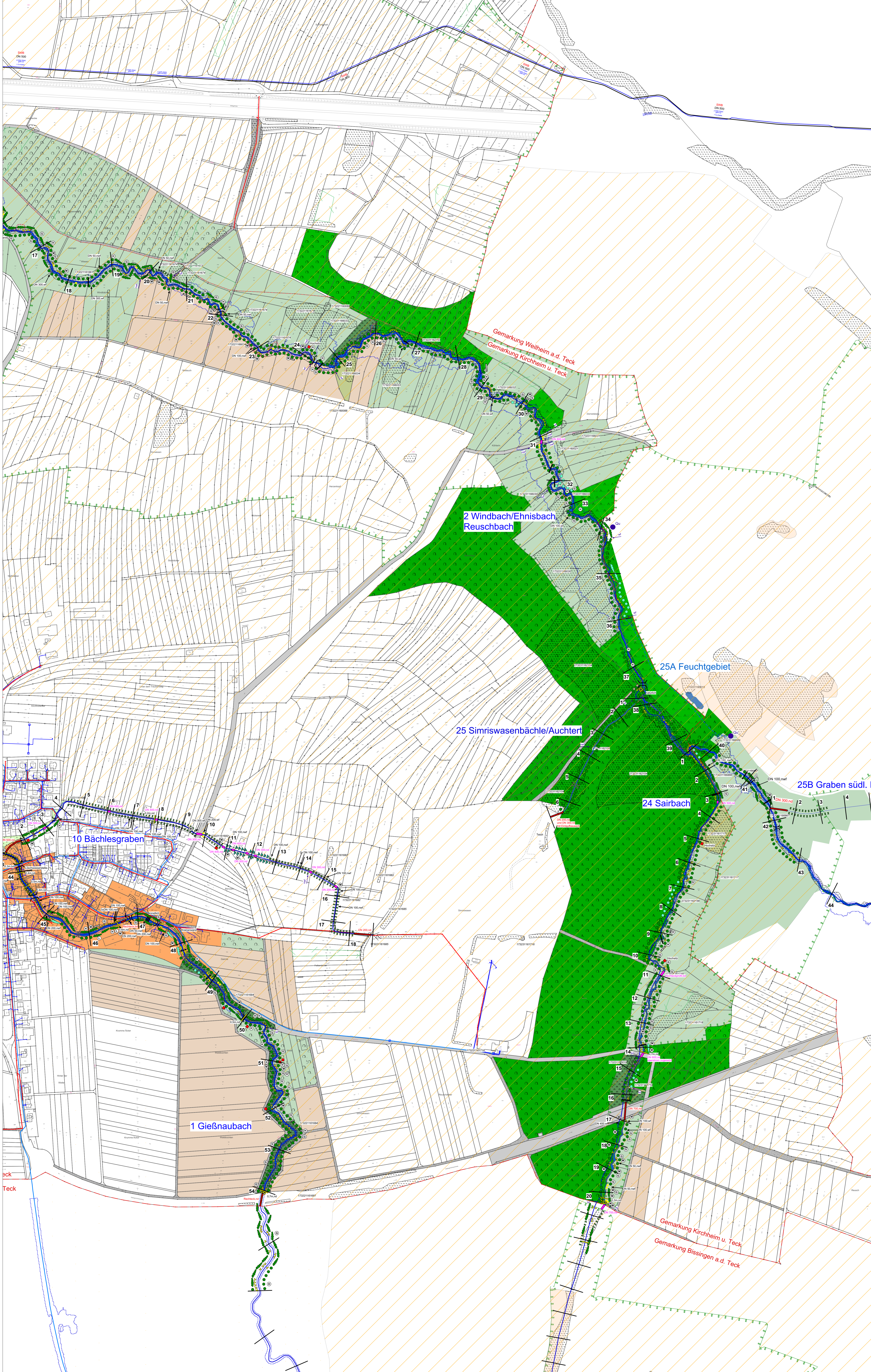
Leitungen/Einleitungen

- Mischwasserkanal
- Wasser
- Gas
- Strom und Telekommunikationsleitungen sind nicht dargestellt.
- wasserwirtschaftliche Anlage (RU: Regenüberlaufbecken, RÜ: Regenüberlauf)
- sonstige Einleitungen (Drainagen usw. mit Größenangabe nwf: nicht wasserführend, sonst wf)

Ufervegetation

- Vegetation nicht lagegetreu, sondern mit Pflanzzeichen nur symbolhaft dargestellt.
- Galerie, standortgerecht / standortfremd
- Einzelgehölz, Gebüsch, standortgerecht / standortfremd
- Krautflur, Hochstauden
- Röhricht
- Neophyten

Bemerkung: Alle flächig ausgetroffenen Schutzgebiete sowie das Einzugsgebiet der untersuchten Gewässer wurden von den entsprechenden zur Verfügung gestellten Unterlagen und Plänen übernommen. Für die Lagegenauigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.



Gewässerentwicklungsplan für die Gießnaubach und die Gewässer II. Ordnung Stadt Kirchheim unter Teck

<p>Auftraggeber: Stadt Kirchheim unter Teck Allenestraße 1 73230 Kirchheim unter Teck</p> <p>Sachgebiet Grünflächen Tel.: 07021 / 502-532 E-Mail: e.mueller@kirchheim-teck.de</p>	<p>Koordinatensystem: UTM</p>
<p>Auftragnehmer: Getz & Partner GbR Freie Garten- / Landschaftsarchitekten und Hydrologen Getz • Kusche • Kappich Sigmaringer Straße 49 70567 Stuttgart - Möhringen</p> <p>Tel.: 0711 / 217 491-0 Fax: 0711 / 217 491-49 E-Mail: info@getz-partner.de</p>	<p>Planstapel:</p> <p>Bestand Wind-/Ehnbach, Auchtert, Sairbach, Bächlesgraben</p>
<p>Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Angelika Jarry B.Eng. (FH) Sandra Seefeld</p>	<p>Maßstab: 1 : 2.500</p>
<p>Geeignet: B.Eng. (FH) Sandra Seefeld</p>	<p>Plannummer: 1.3</p>
<p>Plangröße: 1100 x 900 mm</p>	<p>Projektnummer: 2013</p>
<p><small>Stand: Leitungen: Kanal (Stand: Okt. 2019), Wasser (Stand: Okt. 2019), Gießnaubach, Bächen, Okt. 2019) Strom und Telekommunikationsleitungen sind nicht dargestellt</small></p>	<p>Stuttgart, den 20.01.2022</p>